

Gemeinde Büchen

Informationsvorlage

Bearbeiter/in:

Ingmar Juhl

Beratungsreihenfolge:

Gremium

Bau-, Wege- und Umweltausschuss der Gemeinde
Büchen

Datum

11.03.2024

Beratung:

Erhebung von Straßenreinigungsgebühren

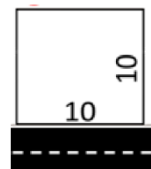
Gemäß Haushaltskonsolidierungserlass wird bei Konsolidierungskommunen die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren gefordert (Nr. 2.9). Gemäß der Straßenreinigungssatzung der Gemeinde Büchen reinigt die Gemeinde die Straßen u. Rinnsteine der Straßen, bei denen die Reinigungspflicht nicht auf die Anlieger übertragen ist. Dies sind derzeit die Bröthener Straße, Fitzener Straße, Gudower Straße, Heideweg, Lauenburger Straße, Möllner Straße, Pötrauer Straße und Zwischen den Brücken. Die Anlieger der genannten Straßen können zu Straßenreinigungsgebühren herangezogen werden.

Jüngst hat die Gemeinde Gudow eine Straßenreinigungssatzung beschlossen. Hier wurde Firma Damm beauftragt, die Durchfahrtsstraßen zweiwöchentlich zu reinigen. Die veranschlagten Jahreskosten wurden nach Abzug eines Allgemeinanteils auf die Anlieger per Quadratwurzelmaßstab verteilt.

Was ist der Quadratwurzelmaßstab?

Der Quadratwurzelmaßstab ist ein flächenbezogener Maßstab. Hierzu wird die Quadratwurzel aus der amtlichen Fläche des Grundstücks gezogen.

Beispiel: Grundstück mit einer Fläche von 100 m²
100 m² = 10 m Berechnungsfaktor



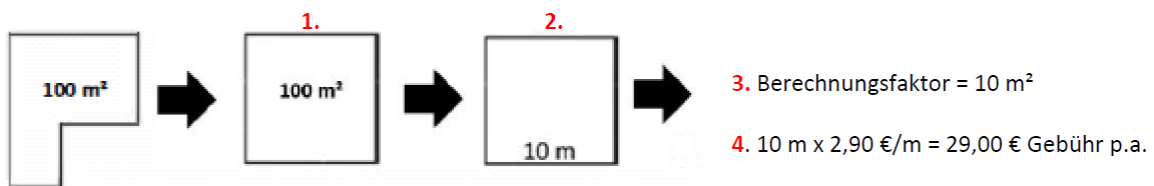
Das Ergebnis der Quadratwurzel aus einer Fläche (100 m²) entspricht damit der Seitenlänge (10 m) eines Quadrats mit dieser Fläche. Und diese Seitenlänge ergibt den Berechnungsfaktor.

Der Quadratwurzelmaßstab ist aufgrund seiner Eigenart in besonderer Weise dazu

geeignet, um die von der Rechtsprechung geforderte Einhaltung des allgemeinen Gleichheitssatzes zu gewährleisten. Das mathematische Verfahren ist präzise (Bestimmtheitsgebot) und kann auf (für den Gebührenpflichtigen) intransparente, manuelle Messvorgänge, Hilfs- und Projektionslinien verzichten.

Bei diesem Maßstab haben deshalb Zufälligkeiten, die sich aus der Form der Grundstücke, ihrer Ausrichtung oder Lage zur Straße ergeben, keinen Einfluss auf die Gebührenhöhe. Der Quadratwurzelmaßstab macht die Grundstücke für die Gebührenberechnung vergleichbar.

Wie funktioniert der Quadratwurzelmaßstab (ein bildliches Beispiel in vier Schritten)?



1. das Grundstück wird (rechnerisch) zu einem Quadrat umgeformt
2. von diesem quadratischen Grundstück wird dann die Seitenlänge genommen
3. diese Seitenlänge (auch „fiktive Grundstücksfront“) ist der Berechnungsfaktor
4. Berechnungsfaktor x Gebührensatz ergibt dann die Jahresgebühr

Oder einfach als Formel:

$$\text{Jahresgebühr} = 100 \text{ m}^2 = 10 \text{ m} \times 2,90 \text{ €/m/Jahr} = 29,00 \text{ €/Jahr}$$

Die Einführung einer Straßenreinigungsgebühr in Büchen würde so verlaufen, dass zum einen die jährlichen Kosten, die die Gemeinde aufwendet (Personalkosten, Maschinenkosten), ermittelt werden und zum anderen, dass die zu veranlagenden Grundstücke erfasst und die entsprechenden Berechnungsfaktoren berechnet werden. Die zu verteilenden Gesamtkosten, geteilt durch die Summe der Berechnungsfaktoren, ergeben dann den Gebührensatz pro Berechnungsfaktor.